

## Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 15.06.2009

<p><b>Anwesende:</b> Enrico Lovasz, Paul Mosler, Patrick Dietrich</p> <p><b>Protokoll:</b> Paul Mosler</p> <p><b>Beginn:</b> 17:00 Uhr</p> <p><b>Ende:</b> 18:15 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Kristin Strobel beantragt eine finanzielle Unterstützung der Kosten des Fluges, der Übernachtung, einer Übernahme der Tagungsgebühr und die Gewährung eines Tagegeldes zum Welt-Forest-Kongress in Buenos Aires, Argentinien. Der Kongress findet Ende Oktober statt. Der Förderausschuss beschließt die Tagungskosten (100 US Dollar) zu übernehmen und gewährt nach §38 Abs. 10 ein Tagegeld von 48 Euro.</p> <p>2. Jens Günther beantragt die Anerkennung der Fahrradselbsthilfewerkstatt Radi.O als Hochschulgruppe. Die Radi.O ist eine nicht kommerzielle, weitgehend unabhängige Fahrradselbsthilfewerkstatt, in der Studenten selbst oder mit unserer Hilfe Reparaturen durchführen können. Betrieben wird sie von ein paar ehrenamtlichen Fahrradbegeisterten, die sich in ihrer Freizeit um den Laden kümmern. Die Räumlichkeiten werden vom Studentenwerk zur Verfügung gestellt, ansonsten wird die Finanzierung vorwiegend durch die Spenden der Nutzer gewährleistet. Der Antrag wird angenommen.</p> <p>3. Manuela Lang vom Campusbüro „Campus mit Kind“ beantragt 200 Euro für die Durchführung eines Internationalen Sommerfestes mit Spielangeboten, Bastelei und Musik am 29.06.2009. Die 200 Euro sind für das musikalische Rahmenprogramm bestimmt. Der Zweck der Veranstaltung ist die Vernetzung der studentischen Eltern untereinander. Die Veranstaltung wird auch vom StuWe unterstützt. Der Antrag wurde angenommen.</p> <p>4. Julian Herrfurth von der Funkstube stellt einen Finanzantrag über 209 Euro für einen Digitalrekorder Zoom H2. Dieser soll dazu benutzt werden um Aufnahmen während des Bildungsstreiks zu machen, die dann am Samstag in einem Segment auf Coloradio gesendet werden sollen. Der Förderausschuss beschließt, den Digitalrekorder für den Materialverleih des StuRa zu erwerben.</p>	

<p>5. Sandra Schubert beantragt für den FSR SP/EW eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 900 Euro für die Weberplatzparty am 18.06.2009. Es wurde festgestellt, dass der FSR SP/EW über mehr als die dreifachen Semestereinnahmen verfügt und damit nach §8 Abs. 1 der Förderrichtlinie nicht förderfähig ist. Daher wurde der Antrag nicht weiter behandelt.</p>	
---	--